



## Philosophische Fakultät II

### **Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Sprechwissenschaft (120 Leistungspunkte) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**

vom 15.07.2009

Gemäß §§ 13 Abs. 1 in Verbindung mit 67 Abs. 3 Nr. 8 und 77 Abs. 2 Nr. 1 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) vom 05.05.2004 (GVBl. LSA S. 256), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 18.02.2009 (GVBl. LSA S. 48), in Verbindung mit den Allgemeinen Bestimmungen zu Studien- und Prüfungsordnungen für das Bachelor- und Masterstudium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (ABStPOBM) vom 08.06.2005 in der Fassung der ersten Änderung vom 14.05.2008 hat die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg folgende Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Sprechwissenschaft (120 Leistungspunkte) beschlossen.

#### **Artikel I**

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Sprechwissenschaft (120 Leistungspunkte) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vom 15.04.2009 (ABl. 2009, Nr. 7, S. 48) wird wie folgt geändert:

(1) § 5 Abs. 6 erhält folgende Fassung:

„Die Bewerbungsunterlagen sind entsprechend den jeweils gültigen Merkblättern des Immatrikulationsamts der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg einzureichen. Bewerberinnen und Bewerber, die den Nachweis über den Abschluss des ersten berufsqualifizierenden Abschlusses erst zum Ende des Sommersemesters (30.09.) erhalten, fügen anstelle des Nachweises über den oben genannten Abschluss eine vom zuständigen Prüfungsamt ausgestellte und bestätigte Fächer- und Notenübersicht über 2/3 der innerhalb des Gesamtstudiums zu erbringenden Leistungen bei. Fehlende Nachweise sind bis zum 31. Dezember nachzureichen.“

(2) In § 8 werden die Abs. 3 und 4 neu eingefügt:

„(3) Studierende in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen haben ein Praktikum im Bereich P6 im Umfang von insgesamt 15 Leistungspunkten zu absolvieren. Das Praktikum kann zeitlich gesplittet und auf mehrere Praktikumsanbieter aufgeteilt werden.“

(4) Studierende in der Spezialisierung Phonetik-Rhetorik-Sprechkunst haben Praktika aus den Bereichen P1 bis P5 nach freier Wahl im Umfang von 10 Leistungspunkten zu absolvieren.“

(3) In § 11 Abs. 1 wird die Aufzählung „Die jeweiligen Formen ... „ um das Wort „Studienleistungen“ ergänzt.

(4) § 15 Abs. 2 wird geändert und erhält folgende Fassung:  
„(2) Der Umfang der Master-Arbeit soll nicht mehr als 200000 Zeichen (ohne Leerzeichen) betragen.“

(5) § 15 Abs. 4 wird geändert und erhält folgende Fassung:  
„(4) Es wird empfohlen, im dritten Semester einen schriftlichen Antrag auf Zulassung zur Master-Arbeit zu stellen. Die konkreten Termine für den Antrag auf Zulassung legt das Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät II fest.“

(6) Die Anlage (gemäß § 7) Studiengangübersicht erhält folgende Fassung:

**„Anlage (gemäß § 7)  
Studiengangübersicht Sprechwissenschaft Master (120 LP)**

Modul-Nr.	Modulinhalte	Teilnahmevoraussetzungen	Kontaktstudium (Veranstaltungsdauer in SWS)	Leistungspunkte	Studienleistungen (Modulteilleistungen)	Modulleistungen	Anteil an der Abschlussnote	Empfehlung Studiensemester
<i>Pflichtmodule</i>								
Modul 1	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Psycholinguistische Forschungsmethoden</li> <li>• Spracherwerbstheorien</li> <li>• Sprachproduktion und -rezeption</li> </ul>	nein	2	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	1. Semester
Modul 2	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontrastive Phonetik</li> <li>• Aussprache eingedeutschter Namen und Wörter</li> </ul>	nein	2	5	ja	schriftliche Ausarbeitung der Analyse	5/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimm-	1. Semester

							störungen	
Modul 3	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden der akustischen und auditiven Phonetik</li> <li>• Akustische, auditive und paralinguistische Analysen</li> </ul>	nein	3	5	ja	schriftliche Ausarbeitung des Referats oder der Analyse	5/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 5/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	1. Semester
Modul 4	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundkonzepte der Psychotherapie</li> <li>• Empirische Forschungsmethoden</li> </ul>	nein	4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	1. Semester
Modul 13	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissenschaftliche Argumentation und Präsentation in ihrer Anwendung</li> <li>• Probleme der Konzeptionierung</li> </ul>	nein	4	5	nein	Präsentation	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 0/65	3. Semester

	und Operationalisierung von Master-Arbeiten <ul style="list-style-type: none"> <li>frei wählbare LV</li> </ul>						in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	
Modul 16	<ul style="list-style-type: none"> <li>Forschungsmethoden und Forschungsaufgaben der sprechwissenschaftlichen Phonetik</li> <li>Interdisziplinäre Forschungsfragen und Projekte</li> <li>Statistische Verfahren</li> </ul>	nein	3 oder 4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	3. Semester
Modul 20	Master-Arbeit	ja	1	30	nein	Master-Arbeit	30/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 30/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	4. Semester
Spezialisierung I	Phonetik/Rhetorik/Sprechkunst							

Pflichtmodule								
Modul 5	Bereich 1: Grundlagen und Praxis der szenischen Projektarbeit Bereich 2: Grundlagen und Praxis der sprechkünstlerischen Arbeit in den Medien	ja	2	5	nein	Projekt- präsentation	5/70 in der Spezialisieru ng Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	1. Semester
Modul 7	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausspracheabweichungen in der interkulturellen Kommunikation</li> <li>• Methodik des Phonetikunterrichts in Deutsch als Fremdsprache</li> </ul>	nein	3	5	nein	Präsentation	0/70 in der Spezialisieru ng Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. Semester
Modul 8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gegenstände und Methoden der Gesprächsforschung</li> <li>• Sprechwissenschaftliche Gesprächsanalysen</li> <li>• Transkription und Notation von Gesprächen</li> </ul>	nein	2	5	nein	schriftliche Ausarbeitun g	5/70 in der Spezialisieru ng Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. Semester
Modul 11	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Methodische Konzepte der sprechkünstlerischen</li> </ul>	nein	2	5	nein	schriftliche Ausarbeitun g	5/70 in der Spezialisieru ng Phonetik	2. Semester

	Kommunikationsfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>• Didaktisierungsmöglichkeiten der sprechkünstlerischen Kommunikation</li> </ul>						– Rhetorik – Sprechkunst	
Modul 14	Theoretische und anwendungsnahe Vorbereitung auf den Berufseinsatz in sektoralen bzw. fachkommunikativen Rhetoriken	nein	2	5	nein	Protokoll	5/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	3. Semester
Modul 15	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen und Probleme der Medienrhetorik</li> <li>• Didaktische und methodische Grundprinzipien der Vermittlung rhetorischer Kommunikation in den Medien</li> </ul> Seminar Aufbau und -dramaturgie für medienrelevante Zielgruppen	nein	3 oder 4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	5/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	3. Semester
Modul 17	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interdisziplinäre Ansätze der Sprechkunst aus der Perspektive der Praxispartner</li> </ul>	nein	2	5	nein	Präsentation	5/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik –	3. Semester

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Digitale Audiotbearbeitung in der Sprechwissenschaft</li> </ul>						Sprechkunst	
Modul 18	Bereich 1: ausgewählte Grundlagen der Theaterwissenschaft Bereich 2: Analysekompetenzen für sprechkünstlerische Prozesse auf dem Theater	nein	2	5	nein	Projektpräsentation	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	3. Semester
Modul 19	<ul style="list-style-type: none"> <li>Inter- und intradisziplinäre Forschungskoopeation</li> <li>Forschungsmethoden in ausgewählten Projekten</li> <li>Planung von inter- und intradisziplinären Forschungsarbeiten</li> </ul>	nein	2	5	ja	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. Semester
Spezialisierung I Wahlpflichtmodule	Phonetik/Rhetorik/Sprechkunst							
Modul 9 wahlobligatorisch (mit M10 oder M12)	Theorien und Anwendungen der Rhetorik	nein	1	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik	2. Semester



							– Rhetorik – Sprechkunst	
Modul 10 wahlobligatorisch (mit M9 oder M12)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Argumentationstheorien und Argumentationsprozesse</li> <li>• Wirtschaftsrhetorik</li> </ul>	nein	4	5	nein	Projektpräsentation	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. Semester
Modul 12 wahlobligatorisch (mit M 9 oder M 10)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Methodische Ansätze und Konzepte der Sprechbildung</li> <li>• Unterrichtsmethodik</li> <li>• Unterrichtspraxis Sprechbildung</li> </ul>	nein	4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. Semester
Modul – P1 (wahlobligatorisch für Spez. Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst)	Praktikum Rhetorische Kommunikation	nein	nach Vereinbarung	5	nein	Praktikumsbericht	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. oder 3. Semester
Modul – P2 (wahlobligatorisch für Spez. Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst)	Praktikum Phonetik	nein	nach Vereinbarung	5	nein	Praktikumsbericht	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. oder 3. Semester
Modul – P3 (wahlobligatorisch für	Praktikum Sprechkünstlerische Kommunikation /	ja	nach Vereinbarung	5	nein	Praktikumsbericht	0/70 in der Spezialisierung	2. oder 3. Semester

Spez. Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst)	Sprechbildung						ng Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	
Modul – P4 (wahlobligato risch für Spez. Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst)	Praktikum Medienkommunikatio n <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfahrungen im Medieneinsatz (Radio, Fernsehen, Medienproduktion sfirmen u.ä.)</li> <li>• Ausarbeiten von sprecherischen Texten</li> <li>• eigene sprecherische Tätigkeit</li> <li>• Zusammenarbeit mit professionellen Sprechern und Technikern</li> </ul>	nein	nach Vereinbarun g	5	nein	Praktikums- bericht	0/70 in der Spezialisieru ng Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. oder 3. Semester
Modul – P5 (wahlobligato risch für Spez. Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst)	Praktikum Diagnostik und Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Schluck- und Hörstörungen	nein	nach Vereinbarun g	5	nein	Praktikums- bericht	0/70 in der Spezialisieru ng Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. oder 3. Semester
Spezialisierun g II Pflichtmodule	<i>Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen</i>							

Modul 6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• HNO – Heilkunde für SprechwissenschaftlerInnen</li> <li>• Phoniatrie für SprechwissenschaftlerInnen</li> </ul>	nein	4	5	nein	Testat	5/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	1. Semester
Modul S1	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnostische Konzepte der Sprach- und Sprechstörungen</li> <li>• Therapeutische Konzepte entwicklungsbedingter Sprachstörungen</li> <li>• Konzepte der Diagnostik und Therapie von Stimmstörungen</li> <li>• Wahrnehmungsstörungen bei Kindern</li> </ul>	nein	4	10	nein	Klausur, schriftliche Ausarbeitung	10/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	2. Semester
Modul S2	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Forschungsarbeit Stimmstörungen</li> <li>• Forschungsarbeit: Entwicklungsbedingte Störungen der Sprache und des Sprechens</li> <li>• Methodenevaluati on in der Therapie</li> </ul>	nein	2	5	nein	Klausur, schriftliche Ausarbeitung	5/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	2. Semester

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualitätssicherung in der Therapie</li> </ul>							
Modul S3	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rehabilitationspädagogik I</li> <li>• Lernbehindertenpädagogik</li> <li>• Beratungskompetenz im therapeutischen Prozess</li> </ul>	nein	5	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	5/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	2. Semester
Modul S4	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Psychologische Grundlagen der Therapie von Sprach-, Sprech-, und Stimmstörungen</li> <li>• Einführung in die Psychologie</li> </ul>	nein	3	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	2. Semester
Modul S5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neurologie und Psychiatrie für Sprechwissenschaftler</li> <li>• Einführung in die Akutneurologie</li> <li>• Einführung in die Pädiatrie</li> </ul>	nein	4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	2. Semester
Modul S6	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialprobleme der Therapie von Hörstörungen</li> <li>• Physiologie und Pathologie der Sing- und Sängerstimme</li> </ul>	nein	3	5	nein	Klausur	5/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	3. Semester

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Berufsdysphonien: Stimmstörungen bei sprechintensiven Berufen</li> </ul>							
Modul S7	<ul style="list-style-type: none"> <li>Spezialprobleme der Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen</li> <li>Forschungsfragen und aktuelle Forschungsergebnisse auf dem Gebiet der Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen</li> <li>Rehabilitationspädagogik II</li> </ul>	nein	4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	3. Semester
<i>Praktikum</i>								
Modul – P6 (obligatorisch für die Spez. Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen)	Praktikum Diagnostik und Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Schluck- und Hörstörungen	nein	nach Vereinbarung	15	nein	Praktikumsbericht	0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	1. und 3. Semester

”

## **Artikel II**

Diese Ordnung wurde vom Fakultätsratsrat der Philosophischen Fakultät II am 15.07.2009 beschlossen; der Rektor hat sie am 30.09.2009 genehmigt.

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg in Kraft.

Halle (Saale), 30. September 2009

Prof. Dr. Wulf Diepenbrock  
Rektor